

Zeitschrift: Tec21
Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
Band: 140 (2014)
Heft: 11: Anpassung an den Klimawandel

Vereinsnachrichten: SIA

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Wahlen in Kommissionen 2/2013

Im zweiten Semester wurden folgende Mitglieder in SIA-Kommissionen gewählt:

SIA 102 Ordnung für Leistungen und Honorare der Architektinnen und Architekten:

Arndt Tina, Dipl. Arch. ETH/SIA, Zürich

SIA 103 Ordnung für Leistungen und Honorare der Bauingenieure und Bauingenieurinnen:

Kalt Scholl Isabelle, Dipl. Bau-Ing. ETH/SIA, Horw

SIA 108 Ordnung für Leistungen und Honorare der Maschinen- und der Elektroingenieure sowie der Fachingenieure für Gebäudeinstallationen:

Achermann Matthias, Dipl. Ing. FH/MBA/SIA, Genf
Von Arx Urs, Dipl. El.-Ing. HTL/SIA, Zug

SIA 112 Leistungsmodell:

Strasser Jutta, Dipl. Arch. FH/SIA, Bern

SIA 112/2 Nachhaltiges Bauen – Tiefbau/Infrastrukturbau:

Kytzia Susanne (Präsidentin), Dr. oec., Rapperswil
Adam Marcel, Dipl. Forst-Ing. ETH/SIA, Bern
Adey Bryan T., Dr. Dipl. Bau-Ing. SIA, Zürich
Blöchliger Ansgar, Geschäftsführer, Neuhaus
Cypra Sonja, Dr. rer. pol., dipl. Wirtschaftsingenieur, Basel
Furrer Jean-Marc, Dipl. Baumeister, Vétroz
Galus Matthias D., Dipl. Ing., Dipl. Wirt.-Ing., Dr. sc. ETH, Bern
Guenot François, ing. civil dipl. EPF, La Côte-aux-Fées
Hardegger Daniel, Dipl. Baumeister, Zürich
Hilty Nikolaus, Dipl. Bau-Ing., Bern
Poschet Lena, Dipl. Arch. EPFL, Dr. ès. sc., Bern
Suter Erich, Bau-Ing. HTL, Zürich
Widmer Heiner, Dr. phil. nat. Biologe, Bern
Würmli Sabine, Dipl. Ing., Bern

SIA 181 Schallschutz im Hochbau:

Rütti Samuel (Präsident), Dipl. Bau-Ing. FH, dipl. Akustiker SGA, Basel
Eggenschwiler Kurt, Dipl. El. Ing. ETH, dipl. Akustiker SGA, Dübendorf

SIA 215 Mineralische Bindemittel:

Paglia-Celio Christian, Dipl. Natw., Dr. sc. techn. ETH, Lugano

SIA 241 Schreinerarbeiten:

Oetiker Werner (Präsident), Dipl. Schreinermeister, Zürich
Birri René, Dipl. Arch. FH/SIA, Stein
Duss Rafael, Holztechniker, Root
Eberhard Markus, Dipl. Schreinermeister, Hünibach
Heim Bruno, Dipl. Schreinermeister, Waltenschwil
Rigling Reinhard, Dipl. Schreinermeister, Zürich

SIA 244/246/248 Kunststein-, Naturstein- und Plattenarbeiten:

Grimm Mathias (Präsident), Dipl. Plattenlegermeister, Netstal;
Allenbach Roger, Plattenleger, Hünibach
Epple Hansjörg, Dipl. Bau-Ing. ETH/SIA, Rüschlikon
Rück Philipp, Dr. Geologe ETH/SIA, Schinznach-Dorf
Schönbächler Karl, Dipl. Arch. ETH/SIA, Schwyz
Wiget Heinz, Geschäftsführer, Frick
Wigger Herbert, Dipl. Bau-Ing. FH STV, Itingen

SIA 261 Einwirkungen auf Tragwerke:

Weingardt Frank, Dipl. Ing. Architekt TU; Aarau

SIA 263 Stahlbau:

Somaiñi Diego (Präsident), Dr. MSc Bauing. ETH/SIA, Solothurn
Ferrarese Antonio, Dipl. Bau-Ing. ETH/SIA, Zürich
Knobloch Markus, Dipl.-Ing. TU/SIA, Dr. sc. techn., Adlikon

SIA 281 Dichtungsbahnen:

Züger Marcel, Dipl. Bau- Ing./ Geotechnik M.Sc, Chur

SIA 431 Entwässerung von Baustellen:

Sommer Markus (Präsident), Dipl. Natw. ETH/MAS, Basel
Arnold Urs, Dipl. Ing. ETH, St. Gallen
Auberson Claude, Dipl. Chem. HES, Aire

Bellini Enrico, Dipl. Umwelt-Natw. ETH, Bern
Loichat Nicole, Dipl. Ing. FH, Zürich
Murer Reto, Dipl. Natw. ETH/SIA, Zürich
Pailard Christophe, Lausanne
Widmer Heiner, Dr. phil. nat. Biologe, Bern
Zürcher Marcel, Dipl. Chem. HTL, Bern

SIA 493 Deklaration ökologischer Merkmale von Bauprodukten:

Halter Hans D. (Präsident), Arch. HTL/SIA, Windisch;
Frei Kurt, Dipl. Verkaufsleiter, Flums
Friedli Reinhard, Dipl. Arch. FH, Bern
Frischknecht Rolf, Dipl. Bau-Ing. ETH, Dr. sc. techn., Uster
Hiltbrunner David, Dr. sc. nat. UZH Geograph, Bern
Högger Roland, Dipl. Ing. ETH, Jona
Pöll Michael, Dipl. Masch.-Ing. ETH, Zürich
Schneider Mark, Umwelt-naturwissenschaftler, Zürich

SIA 2048 Energetische Betriebsoptimierung:

Alimpić Zoran (Präsident), Dipl. Ing. FH; MBA; Eidg. dipl. Energieberater, Zürich
Albers Eric, Dipl. El. Ing. FHS, Eubelens
Freudiger Christian, Dipl. Ing. ETS, Genf
Grossenbacher Adrian, Dipl. Ing. FH HLK, Ittigen
Hartung Pascal, Lüftungszeichner, Zürich

Prof. Hildebrand Kurt, Dipl. HLK Ing. FH, Luzern
Keller Reto, Dipl. Ing. MAppI Sc, Zürich
Kiefer Gottfried, Hochbauzeichner, Architekt, Zürich
Külling-Zinsli Nicole, Eidg. dipl. Ing. FH, MAS, Zürich
Meyer Jörg, Engineer HES, Echallens
Schneiter Daniel, Dipl. Energieberater, Wallisellen
Stierli Andreas, Betriebswirtschaft NDS, Zürich
Tödtli Jürg, Dipl. El. Ing. ETH/SIA, Dr. sc. techn., Zürich
Ullmann Roland, Dipl. El. Ing. FH, MBA, Zug
Wouters Volker, Dipl. El. Ing. HTL/SIA, Pratteln

Kommission für Gebäude-technik- und Energiennormen:

Lötscher Andrea, Dipl. Arch. FH, dipl. Energieingenieur NDS HTL, Chur
Toggweiler Peter, Dipl. El.-Ing. FH, Zürich

Kommission für Hochbaunormen:

Steinegger Katja, Dipl. Arch. ETH/SIA, Lachen

Kommission für Tragwerksnormen:

Ganz Hans-Ruedi (Präsident), Dipl. Bau-Ing. ETH/SIA, Dr. sc. techn., Bödingen
Ulmi Reto, ing. civil dipl. EPF/SIA, Les Cullayes

SIA-Fachrat Energie:

Nyffenegger Ulrich, Dipl. Chem. FH/STV, Dipl. Energie-Ing. NDS/FH, Bern

SIA-Fachrat Honorare:

Bischoff Florian, Dipl. Landschaftsarchitekt HTL, Zürich

SIA Kommission für Hochbaunormen (KH) sucht Mitglieder

Zur Ergänzung der SIA Kommission für Hochbaunormen (KH) werden Architektinnen und Architekten sowie Ingenieurinnen und Ingenieure gesucht. Durch die Mitarbeit in der KH profitieren Sie vom Wissen der Kommissionskollegen und vom gesamten Wissensnetz des SIA. Dies verschafft Ihnen einen Kompetenzvorsprung am Markt. Wir möchten Frauen besonders ermutigen, sich für diese Vakanzen zu bewerben. Ausführliche Informationen zur Arbeit der Kommission für Hochbaunormen und zu den Anforderungsprofilen sind abrufbar unter: www.sia.ch/vakanzen •

Strom und Gebäude: Zukunft der Energieerzeugung und -verteilung

Die Energiestrategie 2050, der Zuwachs an erneuerbaren Stromerzeugungen und die liberalisierten Strommärkte stellen die Versorger vor neue Herausforderungen. Eine SIA-Fachtagung am 2. Juli soll dazu beitragen, hier die Weichen richtig zu stellen.

Text: Adrian Altenburger

Im Gegensatz zur bisherigen unidirektionalen Stromversorgung wird mit der steigenden Bedeutung der dezentralen Stromerzeugung eine bidirektionale Versorgung generiert, die dem Gebäude eine neue Rolle zuweist. Sowohl bezüglich Netzstabilität und Lastmanagement als auch hinsichtlich der ökonomischen Kriterien ist eine deutliche Dynamisierung absehbar. Vor diesem Hintergrund sollen die massgebenden Aspekte unter dem Titel «Strom und Gebäude – zukünftige Erzeugung, Speicherung und Verteilung» an der für 2. Juli 2014 geplanten SIA-Fachtagung an der ETH Zürich exemplarisch beleuchtet und diskutiert werden.

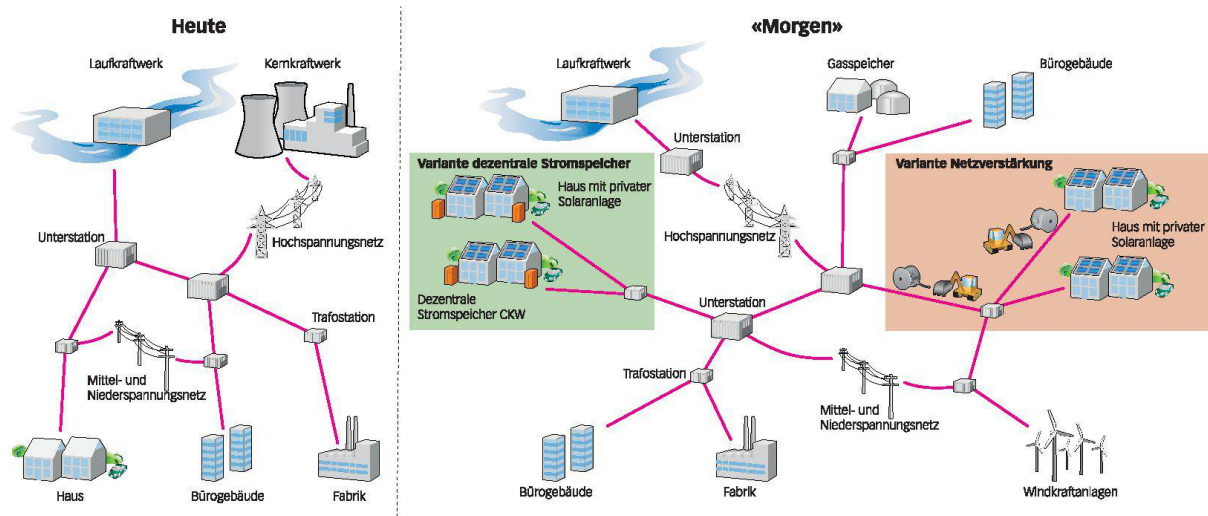
Im Gegensatz zur zentralen Stromversorgung versteht man unter dezentraler Versorgung die Energiebereitstellung durch kleinere Anlagen in Verbrauchernähe. Diese Kraftwerke der unteren Netzebene

sind momentan noch nicht in die üblichen Prozesse zur Erhaltung der Systemstabilität eingebunden. Das ist bislang kein Problem, da diese Anlagen nur rund 3% der Schweizer Stromproduktion ausmachen.

Mit Blick auf einen künftig verstärkten Ausbau ist es allerdings von grossem Vorteil, wenn sie besser ins System integriert werden. Läuft zum Beispiel die Förderung weiterhin über eine fixe Vergütung (KEV), kann es vorkommen, dass die Anlagen auch dann einspeisen, wenn im Netz schon ein Überschuss an Strom vorhanden ist. Dies äussert sich am freien Markt mit der Absurdität von negativen Strompreisen: Wer Strom verbraucht, erhält dafür Geld; wer Strom einspeist, muss dafür bezahlen. Kraftwerksüberkapazitäten müssten in diesem Fall eigentlich vom Netz genommen oder es sollten entsprechende zusätzliche Speichermöglichkeiten genutzt werden.

Erhalten die Erzeuger aber wie bisher mit der KEV eine fixe Einspeisevergütung, laufen diese Kraftwerke weiter und tragen zum Ungleichgewicht im System bei. Die künftige Kombination mit der herkömmlichen zentralen Stromerzeugung führt zur bidirektionalen Stromversorgung und muss technisch und ökonomisch elegant gelöst werden.

Dies birgt Herausforderungen hinsichtlich Übertragungs- und Verteilnetzen, Angebots- und Bedarfssteuerung, Speicherung und Umwandlung und Versorgungssicherheit. Ausserdem stellen sich Fragen zum energetischen Potenzial, zum Leistungspotenzial, zu Investitions- und Betriebskosten und je nach Art der genutzten Energie zu den Auswirkungen auf die Umwelt. Entsprechend kontrovers soll das Thema an der SIA-Fachtagung diskutiert werden.

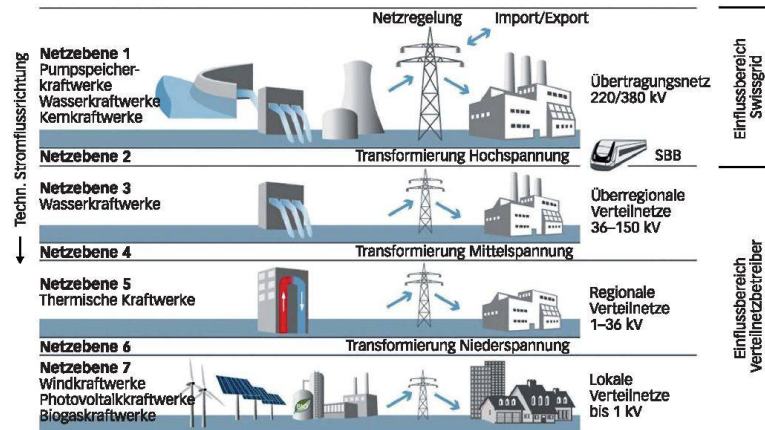


Von der zentralen zur dezentralen Stromversorgung – eine Herausforderung auf mehreren Ebenen.

Die Hauptfragen lauten:

- Welche ökonomischen, gesellschaftlichen und technischen Chancen und Risiken gibt es bei vermehrt dezentraler Stromerzeugung, -speicherung und -verteilung?
- Mit welchen technischen, gesellschaftlichen und ökonomischen Rahmenbedingungen haben wir es zu tun, und welche Herausforderungen gilt es zu lösen?
- Auf welche bereits erfolgten Anwendungen in Einzelgebäuden, Arealen, Gemeinden und entsprechenden Erfahrungen kann aufgebaut werden?

Antworten auf diese und weitere Fragen rund um das Thema «Strom und Gebäude – zukünftige Erzeugung, Speicherung und Verteilung» gibt die Tagung, die der SIA in Partnerschaft mit EnergieSchweiz durchführt. Der SIA versteht die Tagung als Wissenspool und Austauschplattform für Fachleute unterschiedlichen Hintergrunds.



Stromnetzebenen und Lastmanagement – dezentrale Einspeisungen erfordern neue Lösungen.

Mögliche Lösungswege für die Umsetzung der Energiestrategie 2050 im Bereich der Stromversorgung sollen aufgezeigt, diskutiert und verdichtet werden. •

Adrian Altenburger, SIA Vizepräsident und Präsident Fachrat Energie



SIA-Fachtagung «Strom und Gebäude – zukünftige Erzeugung, Speicherung und Verteilung», am 2. Juli 2014, 9.00–17.30 Uhr an der ETH Zürich

Weitere Informationen zur Tagung: www.sia.ch/agenda

KURZMELDUNGEN

Normentwürfe prSIA 241 und prSIA 118/241

(sia) Der SIA unterbreitet die zwei folgenden Normentwürfe zur Vernehmlassung:

- prSIA 241 *Schreinerarbeiten*
- prSIA 118/241 *Allgemeine Bedingungen für Schreinerarbeiten*

Die Normentwürfe können im Webauftritt des SIA unter folgendem Link eingesehen werden:

www.sia.ch/vernehmlassungen
Für Stellungnahmen verwenden Sie bitte das Formular, das am gleichen Ort bereitsteht. Stellungnahmen in anderer Form (Briefe, PDF usw.) können leider nicht berücksichtigt werden. •

Wir bitten Sie, Ihre Stellungnahme auf dem Word-Formular bis zum 2. Mai 2014 einzureichen an: SIA Geschäftsstelle, Giuseppe Martino, giuseppe.martino@sia.ch

Neu: Webinare

(sia) Am Montag, den 24. März hat bei SIA-Form ein neues Kursformat Premiere: Online-Kurse, die sogenannten Webinare. Bei diesen nehmen die Interessenten nicht mehr vor Ort, sondern via Internet von zu Hause oder ihrem Arbeitsplatz aus zu einem vorbestimmten Zeitpunkt an Kursen teil. Weil die Anreise zum Kurs entfällt, verringert sich der Zeit- und Kostenaufwand für die Teilnehmer erheblich. Der thematische Fokus der Webinare liegt auf EDV-Themen. •

Einzelheiten zu Teilnahme und Einschreibung finden Sie auf unserer Internetseite www.sia.ch/form sowie im aktuellen gedruckten Kursprogramm für die Deutschschweiz auf S. 3.

Korrigenda

(sia) In unseren Bericht «Architekt ohne Hybris» in Heft 9/2014 hat sich ein Fehler eingeschlichen. Das im Film «De Drager» gezeigte Rathaus Zaandam stammt nicht von John

Habraken, wie es im Artikel fälschlicherweise hiess, sondern vom Architekten Sjoerd Soeters, einem ehemaligen Schüler Habrakens. Die Redaktion bedauert das Versehen. •

Kommission SIA 125 sucht Mitglieder

(sia) Zur Komplettierung der Kommission SIA 125 *Preisänderung infolge Teuerung bei General- und Totalunternehmerleistungen* werden vier SIA-Mitglieder gesucht. Angesprochen sind zwei Architekten/-innen und je ein/-e Bauingenieur/-in aus dem Bereich Hoch- und Tiefbau, die auf dem Gebiet der General- und Totalunternehmerleistungen Erfahrungen gesammelt haben. •

Für weitere Informationen zu Arbeit, Anforderungsprofil und Terminplan der Kommission SIA 125 stehen wir Ihnen gern unter Tel. 044 283 15 05 zur Verfügung.

Sitzung Zentralkommission für Normen 1/2014

Die Zentralkommission für Normen (ZN) hat auf ihrer jüngsten Sitzung drei Normen zur Publikation freigegeben. Zudem wurden drei Revisionsprojekte gestartet und insgesamt zwölf Normen aus der Projektphase entlassen.

Text: Markus Gehri

Die Zentralkommission für Normen (ZN) hat an ihrer Sitzung vom 5. März 2014 turnusgemäss zehn Projekte mit insgesamt zwölf im Jahre 2012 erstmals publizierten Normen aus der Projektverfolgung entlassen. Im Zug der Bereinigung wurden auch drei Projekte aus dem Bereich Raumplanung abgebrochen und die SIA 723 *Thermische Energie im Hochbau – Vertragsbedingungen* aus dem Normenwerk zurückgezogen. Bei den drei zur Publikation freigegebenen Normen handelt es sich um die SIA 343 *Türen und Tore*, SIA 385/2 *Anlagen für Trinkwarmwasser in Gebäuden* und SIA 261 *Einwirkungen auf Tragwerke*. Gegen die Freigabe dieser Normen kann bis zum 14. April 2014 Rekurs beim Vorstand des SIA eingereicht werden.

Gestartet wurden drei Revisionsprojekte: Die SIA 112/1 *Nachhaltiges Bauen – Hochbau* hat sich unerwartet gut bewährt, soll nun aber den neuesten Erkenntnissen angepasst sowie benutzerfreundlicher und einfacher gestaltet werden. Das Merkblatt SIA 2040 *SIA-Effizienzpfad Energie* wird um zusätzliche Bauwerksklassen erweitert, teilweise sollen gemischte Nutzungen und variable Personenflächen berücksichtigt werden. Allenfalls erfolgen Anpassungen im Bereich der Default-Werte und der Anrechenbarkeit von erneuerbaren Energien. Zum Projekt gehören auch die Anpassung der Dokumentation und der Rechenhilfe. Die Revision des Merkblatts 2039 *Mobilität* gab Anlass zu Diskussionen, hängt dieses Thema doch stark vom Benutzerverhalten ab. Der ZN lag aber daran, dieses

wichtige Thema weiter zu entwickeln, auch wenn ein erheblicher Aufwand absehbar ist. Es sind allerdings Beiträge Dritter zu erwarten.

Der Vorschlag für ein neues Merkblatt *Aussenwärmedämmsysteme mit geklebten Bekleidungen* wurde gutgeheissen, da derartige Systeme zunehmend in Konkurrenz zu den traditionellen verputzten Systemen treten.

Die von der aufgelösten Kommission für Infrastruktur und Tiefbau (KIU) betreuten Normen wurden neu zugewiesen und je ein neues Mitglied in die sektoriellen Kommissionen für Hochbau (Frau Drazenka Draglia-Salis) und für Gebäudetechnik und Energie (Herr Zoran Alimpić) gewählt. •

Markus Gehri, Leiter Normen und Ordnungen, markus.gehri@sia.ch

Sitzung Zentralkommission für Ordnungen 1/2014

Die Zentralkommission für Ordnungen (ZO) hat die revidierten Leistungs- und Honorarordnungen (LHO) genehmigt und der Delegiertenversammlung zur Freigabe weitergeleitet. Zudem hat sie das Projekt zur Aufwanderhebung bei Studienaufträgen gestartet.

Text: Michel Kaeppli

Anlässlich ihrer 165. Sitzung vom 27. Februar 2014 hat die ZO die revidierten LHO SIA 102 für Architekten, SIA 103 für Bauingenieure, SIA 105 für Landschaftsarchitekten und SIA 108 für Maschinen- und Elektroingenieure sowie Fachingenieure für Gebäudetechnik wie auch die Verständigungsnormen SIA 111 *Modell Planung und Beratung* und SIA 112

Modell Bauplanung genehmigt. Diese sechs Normen sind aufeinander abgestimmt und werden der Delegiertenversammlung am 23. Mai 2014 deshalb als Paket zur Freigabe und Publikation vorgelegt. Der Vertrieb ist für Herbst 2014 vorgesehen und soll von Informationsveranstaltungen begleitet werden, auf die wir zu einem späteren Zeitpunkt noch hinweisen werden.

Neu gestartet wurde das Projekt der Kommission SIA 142/143 zur Aufwanderhebung bei Studienaufträgen nach SIA 143. Die Ermittlung soll analog zur entsprechenden Erhebung bei Wettbewerben nach SIA 142 durchgeführt werden. •

Michel Kaeppli, Leiter Fachbereich Ordnungen, michel.kaeppli@sia.ch